

## A1NEU4 Natürliche Lebensgrundlage erhalten

Antragsteller\*in: Admin (Ortenau KV)

### Text

- 1 Wir stehen zum Pariser Weltklimaabkommen und wollen zur Erfüllung seiner Ziele  
2 unseren Beitrag vor Ort leisten. Daher setzen wir uns ein für
- 3 • Nachhaltige Landwirtschaft: Obst-, Wein- und Ackerbau betreibende  
4 Landwirte wollen wir auf dem Weg zu ökologischer Landwirtschaft  
5 unterstützen und am Tierwohl orientierte Zuchtbetriebe fördern.
  - 6 • Ökologische Bauwirtschaft: Wir setzen uns für eine klimafreundliche  
7 Sanierung und für klimagerechten Neubau kreiseigener Gebäude ein.
  - 8 • Verantwortungsvoller Umgang mit Rohstoffen: Wir streben eine weitest  
9 gehende Abfallvermeidung an, fördern noch stärker die Metall- und  
10 Kunststoffverwertung und unterstützen die zukünftige Phosphorrückgewinnung  
11 aus dem Restmüll in der Abfallbehandlung Kahlenberg.
  - 12 • Entwicklung einer nachhaltigen Mobilität: Wir setzen uns für eine  
13 Umstellung des Verkehrs auf umwelt- und klimaschonende Antriebssysteme  
14 ein.
  - 15 • Minimierung des Flächenverbrauchs: Wir wollen still liegende  
16 Gewerbeflächen reaktivieren, bevor neue Fläche versiegelt wird.
  - 17 • Flurneuordnung: bei Flurneuordnungen sollen ökologische Aspekte mehr  
18 berücksichtigt werden.
  - 19 • Landwirtschaftsverwaltung: die Förderung des ökologischen Landbaus soll  
20 durch die kreiseigenen Fachkräfte im Rahmen der Beratung und Ausbildung  
21 unterstützt werden.
  - 22 • Naturschutz: Es soll bei der unteren Naturschutzbehörde ausreichend  
23 Personal bereitgestellt werden, um die Kontrolle, Erhalt und Ausweitung  
24 der naturschutzrelevanten Flächen sicherzustellen.
  - 25 • BIO-Musterregion: Der Ortenaukreis soll sich ebenfalls als BIO-  
26 Musterregion dem angrenzenden Landkreis Emmendingen anschließen, um die  
27 Produktion und Vermarktung regionaler und biologisch erzeugter  
28 Lebensmittel zu verbessern.